Montage- und Bedienungsanleitung Fluchttürüberwachung SESAM-N

Allgemeines

Die Montage des Geräts gestaltet sich unkompliziert. Um eine einwandfreie Funktion sicherzustellen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch und folgen den beschriebenen Schritten genau.

Montageanleitung

- Befestigen Sie das Gehäuseunterteil mithilfe der eingefrästen Schlüssellochbohrungen an der Wand.
- Drehen Sie dazu zwei Schrauben in die Wand und lassen Sie die Schraubenköpfe etwa 3–4 mm überstehen.
- Setzen Sie das Gehäuse auf und lassen Sie es einrasten.
- Ziehen Sie anschließend die Schrauben vollständig an, damit das Gerät sicher an der Wand befestigt ist und nicht unbefugt entfernt werden kann.

Das Anschlusskabel des Magnetkontakts kann bei Bedarf gekürzt oder verlängert werden. Für eine Verlängerung steht im Inneren des Gehäuses auf der Platine eine integrierte Doppelklemme zur Verfügung.

Positionieren Sie den externen Magneten im Abstand von etwa 10–15 mm zum fest montierten Magnetkontakt. Achten Sie dabei auf einen präzisen Abstand: Ist dieser zu gering oder zu groß, wird ein Alarm ausgelöst.

Wichtige Hinweise zur Montage:

- **Verwenden Sie bei der Befestigung auf Stahltüren unbedingt eine nicht-magnetische Unterlage.**
- **Nutzen Sie ausschließlich Messing-Schrauben, keine Stahlschrauben.**

Inbetriebnahme

- Das Netzteil ist bereits ab Werk fest auf der Platine montiert und verschraubt. Verbinden Sie es mit einer geeigneten Stromquelle.
- Achten Sie auf eine zugentlastete und sichere Kabelführung.
- Schließen Sie den Gehäusedeckel und verschrauben Sie ihn mit dem Gehäuseunterteil.
- Drehen Sie den Schlüsselschalter auf den roten Punkt, um das Gerät zu aktivieren.

Einstellung des Alarmtons

Im Inneren des Geräts befindet sich auf der Platine ein Schiebeschalter. Über diesen können Sie wählen, ob der Alarm als Impulston oder als Dauerton ausgegeben wird. Diese Funktion ist besonders praktisch, wenn mehrere Fluchttüren überwacht werden, da sich so die Quelle des Alarms schnell lokalisieren lässt.

Sabotageschutz

Der Magnet-Reedkontakt ist fremdfeldgeschützt und schützt zuverlässig vor Manipulation:

- Wird ein Fremdmagnet an den Kontakt gehalten, löst das Gerät sofort einen Alarm aus.
- Auch das Durchtrennen des Kabels wird unmittelbar erkannt und führt zur Alarmauslösung.

Sicherheits-Checkliste vor Inbetriebnahme

Bitte prüfen Sie nach der Montage und vor der Aktivierung des Geräts folgende Punkte:

☐ Gehäuse korrekt eingerastet und Schrauben vollständig angezogen

☐ Alarmton-Einstellung (Impuls- oder Dauerton) überprüft

☐ Gehäusedeckel sicher mit Unterteil verschraubt

☐ Netzkabel sauber verlegt und sicher angeschlossen

☐ Magnetkontakt korrekt montiert, Abstand 10–15 mm eingehalten

☐ Magnetkontaktkabel ordnungsgemäß verlegt und sicher befestigt

☐ Kabelführungen zugentlastet

☐ Verwendung von Messing-Schrauben bestätigt

☐ Bei Stahltüren: Nicht-magnetische Unterlage verwendet

☐ Schlüsselschalter auf roten Punkt gedreht (Gerät aktiviert)

Erst wenn alle Punkte dieser Liste erfüllt sind, ist das Gerät betriebsbereit und bietet optimalen Schutz.